

# Die Abruzzien

## - das wilde Herz Italiens -

### Flugreise vom 09. – 16.09.2024



Die Region in Mittelitalien ist unbekannt und wild, voller Überraschungen und Abenteuer – und dabei landschaftlich und touristisch überaus abwechslungsreich: ob Baden und Schlemmen an der Adria, uralte Städte und Kirchen im weiten Hügelland oder grandioses Naturspektakel in den Bergen!

Majestätische Bergmassive mit wuchtigen Granitstöcken, tiefe Wälder mit ungeahnter Artenvielfalt, versteckte romanische Kirchen mit kostbaren Fresken, romanische Ruinen vor grandiosen Kulissen, malerische Hügelketten, Weinberge und saubere, endlose Adriastrände.

Wer in die Abruzzien reist, reist durch ebenso abwechslungsreiche wie spektakuläre Landschaften zwischen Hochgebirge und Küste.

Das weite Panorama der Abruzzien spiegelt sich auch in der Küche wieder: *mare e monti*, das Meer und die Berge, haben gleichermaßen Einfluss auf das, was in den Abruzzien Köstliches serviert wird.

Entlang der Adria kann man alles, was die Adria an Fisch und Meeresfrüchten zu bieten hat, in abwechslungsreicher Vielfalt genießen. Deftig wird es im Landesinneren. Die jahrhundertelange Tradition der Viehzucht schlägt sich auch heute noch in der Küche der Abruzzien nieder. Die gegrillten Lammspieße (*Arrosticini*) sind eine Art Nationalgericht. Es gibt Schafsmilchricotta in den Süßspeisen und jede Menge Pecorino. Gewürzt wird beherzt mit Peperoncino. Berühmt ist die Gegend auch für Linsen und Kichererbsen, vor allem aber für den kostbaren Safran, der auf der Hochebene bei Navelli nahe L'Aquila angebaut wird.

Auch die Weine der Abruzzien sind mittlerweile international angekommen. Zu den bekanntesten und beliebtesten Weinen zählen der Rote Montepulciano d'Abruzzo, der Trebbiano d'Abruzzo und als Rosato der Cerasuolo d'Abruzzo.

(Quelle: *Abruzzien*, Michael Müller Verlag)

#### Die Hotels:

##### 4\*Hotel in Sulmona

Das elegante 4-Sterne-Boutique-Hotel liegt im Zentrum von Sulmona und bietet eine perfekte Lage, um das Herz der Stadt zu Fuß zu erkunden, einzukaufen und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Geräumig und mit allem Komfort ausgestattet: Die 29 Zimmer spiegeln die Schönheit des historischen Zentrums von Sulmona und die Ruhe der Natur, die es umgibt, wider. Die meisten Zimmer bieten einen Panoramablick auf die Apenninen. Raffinierte Möbel in hellen Farbtönen schaffen eine entspannte Atmosphäre und sind von den Mythen Ovids, dem Liebesdichter schlechthin, inspiriert. Alle Zimmer bieten ultraschnelles Glasfaser-WLAN, Minibar, Safe, Badezimmer mit Dusche oder Badewanne und LED-Fernseher.

Das Hotel verfügt über ein wunderbares Panoramarestaurant und bietet eine Küche im Einklang mit der Tradition der Abruzzien. Verwendung finden hier lokale Zutaten, um die Aromen der Abruzzien hervorzuheben und um maximale Frische der saisonalen Produkte zu gewährleisten. „Wir sind bestrebt, jeden Gaumen und besondere Bedürfnisse zu befriedigen und bieten eine große Auswahl an vegetarischen, veganen und glutenfreien Gerichten“.

Eine gemütliche Bar, die rund um die Uhr geöffnet ist, eine entspannende Teestube und eine Außenterrasse laden zum Verweilen ein.

##### 4\*Hotel in Alba Adriatica

Das 4\*Hotel liegt direkt am Meer, umgeben vom malerischen abruzzesischen Landesinneren und bietet Ihnen jeglichen Komfort der modernen Gastlichkeit. Ein Privatstrand, ein Schwimmbad, ein großer Garten, ein Solarium und ein Relaxraum stehen den Gästen zur Verfügung.

Die Familie kann eine bis ins Jahr 1954 zurückliegende Tradition im Hotelwesen vorweisen. Diese Tradition wurde vom Sohn hier weitergeführt, wo er seit 40 Jahren mit seiner Frau und seiner Familie diese Oase des Friedens mit Liebe und Umsicht leitet.

Besondere Aufmerksamkeit gilt der Küche, die seit je her das Aushängeschild des Hotels Eden ist. Die Gerichte sind von ausgesuchtem Geschmack, aber gleichzeitig auch traditionell und unverfälscht, mit Menüs auf Fleisch und Fischgrundlage. Es besteht eine große Auswahl an frischen, einheimischen Erzeugnissen. Hier im Hotel Eden ist die Gastfreundschaft nicht nur Tradition, sondern kommt aus dem Herzen...

Die hellen und gemütlichen Zimmer sind mit jeder Art von Komfort ausgestattet: Klimaanlage, Fernseher mit Satelliten-TV, Telefon mit Direktwahl, Frigobar und Haartrockner. Alle Zimmer haben Meeresblick.

Genießen Sie einen Moment der Entspannung im schönen Außenpool bei einem erfrischenden Bad nach einer erlebnisreichen Besichtigungstour.

#### Reiseprogramm:

##### 1. Tag: 09.09.2024: Anreise I Sulmona

Am Vormittag Transfer zum Flughafen Luxemburg. Abflug um 12.35 Uhr mit Luxair. Ankunft in Pescara um 14.45 Uhr.

Empfang durch den örtl. Bus und Transfer nach Sulmona. Kurzbesichtigung von Sulmona.



**Sulmona** ist eine wunderschöne Kleinstadt, eingebettet in die Bergwelt der Abruzzen und ein Geheimtipp in Italien. Bekannt ist die Stadt vorwiegend als Geburtsort des antiken Dichters Ovid. Teilweise kennt man es aber auch für das bunte Confetti (Mandelkonfekt) und den roten Knoblauch. Es gibt allerdings noch mehr zu sehen, zu entdecken und zu

kosten.

Mit knapp 24.000 Einwohnern überrascht die Stadt ihre Besucher mit einem Mix aus mittelalterlicher, barocker und moderner Geschichte. Seine wirtschaftliche Blütezeit erlebte Sulmona in der Renaissance. Daran erinnern nicht nur die prunkvollen Fassaden und Bauwerke im historischen Stadtzentrum, sondern auch das städtische Selbstbewusstsein der "Sulmontini". (Quelle: [expedition-abruzzen.de](http://expedition-abruzzen.de))

Einchecken im Hotel mit Empfangscocktail. Abendessen im Hotel.

## 2. Tag: 10.09.24: Sulmona | Confetti di Sulmona | Pacentro

Nach dem Frühstück zunächst weiterer Stadtrundgang in Sulmona mit Besuch eines Geschäftes für die „Confetti di Sulmona“.

Die mit Zucker ummantelten Mandel- oder Nuss-Dragees werden entweder zu bunten Blumen gebunden oder reinsortig in Säckchen verkauft. In Italien darf diese Spezialität auf keiner Hochzeit fehlen. Gleichzeitig hat sich diese Süßigkeit aus den Abruzzen auch außerhalb der Landesgrenzen einen Namen gemacht. Schließlich wurde das Konfekt aus Sulmona von Prinz Harry und Meghan Markle für ihre Hochzeit ausgewählt, wie auch davor bei Charles und Diana sowie vielen anderen Königshäusern.



Danach Fahrt und Besichtigung von **Pacentro**. Zwischen dem Gebirgsmassiv Majella und dem Peligna-Tal thront Pacentro – das Dorf mit den drei Türmen. Das Bergdorf zählt zu den schönsten Dörfern in Italien. Pacentro ist klein und so kann man dieses Städtchen bequem in kurzer Zeit erkunden. Die Aufzählung der Sehenswürdigkeiten ist überflüssig, Pacentro beeindruckt den Besucher als homogenes Ganzes. Wer das ursprüngliche Italien sucht, das, wo man noch spazieren gehen kann, wo Ruhe statt Hektik vorherrscht, ohne Hotelburgen, Luxusboutiquen und Souvenirläden, der findet es hier. (Quelle: [www.reise-nach-italien.de](http://www.reise-nach-italien.de)) Ganz nebenbei stammt auch die **Sängerin Madonna** aus diesem mittelalterlichen Bergdorf, worauf man in den Abruzzen (und auch im Rest von Italien) natürlich besonders stolz ist.

Freizeit zum Mittagessen.

Rückkehr am Nachmittag zum Hotel und Abendessen im Hotel.

## 3. Tag: 11.09.24: Santo Stefano di Sessanio | Picknick in freier Natur | Rocca Calasio- filmreife Burgruine

Heute geht es zunächst nach **Santo Stefano di Sessanio**. Santo Stefano di Sessanio liegt auf etwa 1.250 Metern Höhe in den Gran Sasso e Monti della Laga Bergen und ist bekannt für seine gut erhaltene Architektur, seine historische Atmosphäre und seine beeindruckende Berglandschaft. Die engen Gassen sind von historischen Steinhäusern gesäumt, die dem Dorf einen einzigartigen Charme verleihen. Der zentrale Platz, die Piazza del Popolo, ist von historischen Gebäuden umgeben, darunter der Palazzo Mediceo, ein Renaissancepalast, und die Kirche Santa Maria della Rocca.

Wir laden Sie zum **Picknick** mit lokalen Wurst- u. Käsespezialitäten und frisch gebackenem Brot in freier Natur ein...



Weiterfahrt nach **Rocca Calascio**, einer beeindruckenden mittelalterlichen Festung, die hoch oben in den Abruzzen thront. Die Festung Rocca Calascio stammt aus dem 10. Jahrhundert und repräsentiert ein beeindruckendes Beispiel für mittelalterliche Architektur. Das steinerne Mauerwerk und die

Türme verleihen der Festung eine majestätische Präsenz, die sie zu einem markanten Wahrzeichen macht. Die Burgruine ist auch ein bekannter Filmschauplatz: Hier wurden Filme wie "Der Tag des Falken" mit Michelle Pfeifer (1985) und "Der Name der Rose" mit Sean Connery (1986) gedreht.

Rückkehr zum Hotel und Abendessen in Hotel.

## 4. Tag: 12.09.24: Hotelwechsel | Ortona | Mittagessen auf einem Trabocco

Nach dem Frühstück Ausschicken im Hotel. Danach Fahrt Richtung Küste nach Ortona. **Ortona** ist für ihre historische Bedeutung und ihre malerische Lage am Meer bekannt. Die Stadt beherbergt das imposante Kastell, das auf einem Hügel thront und einen beeindruckenden Ausblick auf die umliegende Landschaft und das Meer bietet. Ortona ist auch für ihre Weingüter und Olivenhaine bekannt, die die typische agrarische Schönheit der Region widerspiegeln.

Die "**Trabocchi**" sind charakteristische hölzerne Fischfanggestelle, die entlang der Adriaküste in der Region Abruzzen, aber auch in Apulien zu finden sind. Diese traditionellen Fanggeräte, bekannt als "Trabocchi", werden in der Regel auf Holzstegen über das Meer hinaus gebaut und werden für das Fischen in küstennahen Gewässern verwendet. Die spektakuläre Kulisse der Trabocchi, eingebettet zwischen Felsen und



dem azurblauen Wasser der Adria, macht sie zu einer einzigartigen und malerischen Attraktion.

Ihr Mittagessen genießen Sie heute „einmal anders“ –schwebend über dem Meer- auf einem **Trabocco**.

Weiter geht es nach Alba Adriatica. Einchecken im Hotel und Abendessen.

#### 5. Tag: 13.09.24: Loreto Aprutino | Trattorienessen | Atri und die Calanchi

Nach dem Frühstück Fahrt nach **Loreto Aprutino**, im Landesinnern der Abruzzen gelegen. Der Beiname „Aprutino“ ist wichtig, um den Ort vom Wallfahrtsort Loreto in den Marken zu unterscheiden. Umgeben ist Loreto Aprutino hauptsächlich mit Olivenbäumen. Das Öl aus der Gegend ist berühmt und hat es sogar zum DOP-Status (geschützte Herkunftsbezeichnung) gebracht. Loreto Aprutino bietet eine malerische Altstadt samt herrlichem Panoramablick über das Hüggelland bis zum Meer hin.

Am höchsten Punkt des Centro storico thront das Castello Chiola aus dem 11. bis 15. Jh. Heute befindet sich in dem alten Gemäuer ein Luxushotel mit traumhafter Aussicht. Unter den Palazzi und den meist kleineren, aber sehenswerten alten Kirchen ragt San Pietro ebenfalls an der höchsten Erhebung im Ort heraus. Sehenswert ist auch der botanische Garten, der Giardino dei Ligustri. Das Castello Amorotti (19. Jh., Neogotik) beherbergt heute ein Olivenölmuseum. (Quelle: [www.agriturismo.net](http://www.agriturismo.net))



Zum Mittagessen laden wir Sie in eine **Trattoria** ein, die bei den Einheimischen bekannt ist für ihre hervorragende, bodenständige abruzzesische Küche

Weiterfahrt nach **Atri**, einer Stadt, die sich durch ihre Nähe zur Adria und den wunderschönen Bergen des Apennins und des Gran Sasso auszeichnet.

Die Altstadt ist von historischen Mauern umgeben, so zählt die Piazza sicherlich zu den schönsten in den nördlichen Abruzzen. Die prächtige Kathedrale Santa Maria Assunta ist ein beeindruckendes

Beispiel für romanische Architektur mit gotischen Elementen. Die Stadt beherbergt auch Paläste, Kirchen und historische Gebäude, die die kulturelle und architektonische Vielfalt der Region widerspiegeln.

In Atri Besuch der **Bottega della Liquirizia**. Die Bottega della Liquirizia ist ein kleines historisches Geschäft, das vor 35 Jahren in der Kunst – u. Kulturstadt Atri gegründet wurde. Im Geschäft werden seit jeher alle Produkte von Menozzi De Rosa angeboten, dem historischen Unternehmen in Italien, das mit dem „Tabù“, einer kleinen runden Blechdose mit den ganz kleinen Perlen reiner Lakritze, berühmt wurde.

Die **Calanchi** sind durch Erosion entstandene Bodenfallen, eine Wüsten- und Mondlandschaft, die bizarre Eindrücke hinterlässt und 1995 zum Naturschutzgebiet „Riserva Naturale Calanchi di Atri“ (Oasi WWF) erklärt wurde.

Rückkehr zum Hotel nach Alba Adriatica.

#### 6. Tag: 14.09.24: L'Aquila | Campo Imperatore | Arrosticini

**L'Aquila**, die Hauptstadt der Region Abruzzen, hat eine faszinierende Geschichte, die bis ins Mittelalter zurückreicht. Die Stadt war einst ein wichtiger Handelsplatz und ist für ihre mittelalterliche Architektur bekannt. Der Dom von San Massimo und die Basilika Santa Maria di Collemaggio sind bedeutende religiöse Bauwerke, die die Architektur der Region repräsentieren.

Einst herrschte im Zentrum der abruzzesischen Hauptstadt ein charmanter Kontrast zwischen moderner Hauptstad-Geschäftigkeit und beschaulicher Ruhe in den engen Gassen des Centro storico. L'Aquila war eine der schönsten Städte Italiens. Nach der Erdbebenkatastrophe vom 06. April 2009 schien alles unwiederbringlich verloren. Doch mittlerweile sind die meisten Gebäude restauriert worden, die Stadt lebt wieder. (Quelle: Abruzzen/Michael Müller Verlag)



Nach der Stadtführung Freizeit in L`Aquila für eigene Aktivitäten.

Auf dem Rückweg zur Küste fahren wir durch eine bizarre, fast unwirkliche Landschaft – **Campo Imperatore** (das kaiserliche Feld) die sich zu Füßen des Corno Grande auftut, eine weite Ebene von karger Schönheit, rau und erhaben, unwirtlich und faszinierend. (Quelle: Abruzzen - Michael Müller Verlag)

Wir machen Rast am „**Ristoro**“, das als einsamer Salon im wilden Westen durchgehen könnte. Es handelt sich um einen traditionellen Picknickplatz, wo das abruzzesische Grillgericht „Arrosticini“ (Fleischspieße) angeboten wird. Lassen Sie sich die über Holzkohle gegrillte Spezialität schmecken...

Rückkehr nach Alba Adriatica. Abendessen im Hotel.

#### 7. Tag: 15.09.24: Penne | Weinprobe mit Light Lunch | Freizeit am Meer

Die Stadt **Penne** liegt in einer malerischen Umgebung, umgeben von sanften Hügeln und Olivenhainen. Sie ist reich an historischer Architektur, darunter Paläste, Kirchen und mittelalterliche Gebäude. Das historische Zentrum der Stadt ist von gepflasterten Gassen durchzogen, die zu malerischen Plätzen und historischen Sehenswürdigkeiten führen. Die Kathedrale Santa Maria Assunta und die Kirche San Francesco sind beeindruckende Beispiele für die religiöse Architektur der Region.

Weiter geht es zu einem alteingesessenen **Familien-Weingut**. Es handelt sich um eine alte Familie bulgarischer Wollhändler, die um 1560 in der italienischen Stadt Miglianico Zuflucht suchte, um dem Vormarsch der Sarazeneninfälle zu entgehen.

Im Jahr 1853 baute Francesco in Miglianico vor dem Residenzgebäude das erste Weingut, heute eines der ältesten und eindrucksvollsten in den Abruzzen, wo er seinen eigenen Wein herstellen konnte mit Trauben, die aus den umliegenden Ländern stammten. Ende des 19. Jahrhunderts markierte eine wichtige Ehe



zwischen Giuseppe und der Adligen Ernestina aus Loreto Aprutino den zukünftigen Wendepunkt des landwirtschaftlichen Unternehmens.

In den 1960er Jahren erhielt die Familie aus der Erbteilung von Donna Ernestina das etwa 50 Hektar große landwirtschaftliche Anwesen von Loreto Aprutino. Hier bepflanzte Giuseppe die Weinberge mit den Rebsorten Montepulciano, Trebbiano und Cococciola.



Heute pflegt Chiara weiterhin die Tradition, durch den Wein eine alte Geschichte weiterzugeben, einen roten Faden zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu ziehen.

Hier genießen Sie einen **Light Lunch** im Rahmen einer **Weinverkostung**.

Rückfahrt nach Alba Adriatica. Den letzten Nachmittag der Reise können Sie

entspannt am Meer verbringen. Abendessen im Hotel.

#### 8. Tag: 16.09.24: Pescara | Pastamanufaktur | Rückreise

Nach dem Auschecken und der Fahrt zum Abflugort Pescara kurzer Zwischenstopp bei einer **Pastamanufaktur**, die bekannt ist für eine der besten traditionell hergestellten Nudeln in den Abruzzen.

Einige der schönsten und saubersten Strände an der Adria, zahlreiche Sehenswürdigkeiten sowie viele interessante Museen machen **Pescara** zu einem der vielseitigsten Reiseziele in der italienischen Region Abruzzen. In der belebten Innenstadt Pescaras gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie den Hafen mit der Ponte del Mare, die Kathedrale di San Cetto oder das Geburtshaus von Gabriele D'Annunzio zu erkunden.

Die Stadt ist mit ihren langen Sandstränden, die für ihre Sauberkeit und Wasserqualität bekannt sind, ein beliebtes Ziel für den Sommerurlaub.

Freizeit in Pescara für einen Cappuccino oder einen kleinen Snack....

Transfer zum Flughafen von Pescara. Abflug mit Luxair um 15.30 Uhr. Rückankunft in Luxemburg um 17.45 Uhr. Rücktransfer ins Saarland.



#### Leistungen

- Bustransfer zum Flughafen Luxemburg und zurück ins Saarland
- Hin- und Rückflug Luxemburg-Pescara mit Luxair
- 1 Freigepäck à 23 Kg + 1 Handgepäckstück bis zu 8 Kg, Flughafensteuer und Sicherheitsgebühren
- Örtl. Busunternehmen in den Abruzzen für alle Ausflüge lt. Programm und Flughafentransfers
- ständige Reiseleitung durch Toscana Tours (Herr Michael Haan)
- 3 x Übernachtung/Frühstück im 4\*-Hotel in Sulmona
- 4 x Übernachtung/Frühstück im 4\*-Hotel in Alba Adriatica
- 3 x Abendessen im Hotel in Sulmona (inkl. ¼ l Hauswein)
- 3 x Abendessen im Hotel in Alba Adriatica (inkl. ¼ l Hauswein)
- 1 x Mittagessen auf einem Trabocco (ohne Getränke)
- 1 x Mittagessen in einer Trattoria (ohne Getränke)
- 1 x Weinprobe mit Light Lunch auf einem Weingut
- 1 x Picknick mit Käse- u. Wurstspezialitäten (inkl. ¼ Hauswein)
- 1 x Arrostitini-Essen (inkl. ¼ l Hauswein)
- Örtl. Reiseführer für alle Ausflüge lt. Programm
- Audio-Sprechgeräte für alle 7 Tage
- Insolvenzversicherung (Reisepreis-Sicherungsschein)

#### Reisepreis pro Person im DZ:

Bei 25 Teilnehmern: 1.785,- € inkl. Flug

Einzelzimmer-Zuschlag: 275,- €

#### Allgemeine Hinweise:

- ◆ *Programmänderungen sind sehr selten, aber manchmal nicht zu vermeiden.*
- ◆ *Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer **Reiserücktrittsversicherung** und **Reisekrankenversicherung***
- ◆ ***Vor Reiseantritt** erhalten Sie ein **Infoschreiben** mit Angaben über Telefonnummern der Hotels, Abfahrtsorte und -zeiten*
- ◆ *Es gelten die AGB's der Fa. Toscana Tours GmbH*

**Sofern eine Tourismusabgabe erhoben wird, ist diese nicht im Preis inkludiert und ist direkt im Hotel zu zahlen.**